

# Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow

Ausgabe 3

Juni / Juli / August 2017



# Nachruf

Für uns alle sehr überraschend ist am 17. Dezember 2016 Herr Erwin Lobin von uns gegangen. Am vorausgegangenen Dienstag hatten wir noch im Bibelkreis mit ihm zusammengesessen und lebhaft diskutiert und am Samstag erreichte uns dann die unfassbare Nachricht von seinem plötzlichen Tod.



Viele Jahrzehnte hat Erwin Lobin die Küsterdienste in unserer Dorfkirche Groß Trebbow zuverlässig erledigt und war auch auf dem Pfarrhausgrundstück ein unermüdlicher Arbeiter. Trotz zweimaliger schwerer Erkrankung hat er immer wieder im Rahmen seiner körperlichen Kräfte die Gottesdienste als Küster begleitet und ein Auge darauf gehabt, dass alles seine Richtigkeit hatte. Wir konnten uns immer auf ihn verlassen, wenn etwas in und um die Kirche in Ordnung zu bringen war. So war es bis zum Schluss. Selten war es, dass er mal sagte: „Das kann ich nun nicht mehr“.

Noch kurz vor Weihnachten mussten wir uns von ihm verabschieden. Wir taten dies in der Gewissheit, dass er diesen Weg mit Zuversicht und gro-

ßem Gottvertrauen gegangen ist und in tiefem Einvernehmen mit Gott stand.

Jürgen Hansen

## **Fotonachweis:**

Seite 1 Hansen, S. 5 Manthey, Seite 6/7 Jansen, S. 8/10 Manthey, S. 11 Hansen, S. 25 Agentur, S. 26 Eggemann, S. 28 Hansen.

## Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

Wie riecht eigentlich der Sommer in ihrer Nase? Er hat doch viele Gerüche. Für mich riecht er nach frischem Heu und staubiger Straße. Dann wieder nach Regen oder Gewitter. Auch mal nach Pferdeschweiß. Heute duftet er nach Flieder, wenn ich abends aus dem Pfarrhaus trete. Vielfältig stellt sich in diesen sommerlichen Tagen dar, was Gott geschaffen hat. Ich kann sehen, fühlen und riechen wie der Sommer ist und wie alles lebendig wird. Ich sehe über dem Wasser Mücken spielen, durch den Wald höre ich den Kuckuck fliegen. Ein ruhiger Augenblick am See ist in Wirklichkeit nicht ruhig – Wasser und Wald wimmeln nur so von Leben. Mit großartiger Macht zeigt sich alles Lebendige, duften Ufer und Gras. Doch viel zu oft gerate ich ins Hetzen, viel zu selten atme ich bewusst die vielen guten Gerüche des Sommers ein. Es ist nicht nur *ein* Ziel, dem ich nachjage, sondern es sind *viele* und schon verhaspele ich mich. Ich empfinde irgendeinen Ärger und schon bin ich blind für alles um mich herum, das doch eigentlich schön und gut ist. Unsere Nasen sind manchmal zu für die schönen Gerüche des Sommers, die Augen zu blind für seine Schönheit. Manches verdeckt die Sicht und den Geruchssinn. Aber wir können die Seele wachrütteln und wachsingeln. Wir können zu ihr sprechen: „Du meine Seele...“ - kann ich sie auffordern? Ja, ich sehe gerade nichts und rieche gerade nichts, aber „Du, meine Seele ... sollst“ – kann ich zu ihr sagen. So haben Menschen immer gebetet, so können wir heute auch beten. Die ältesten Gebete in der Bibel fangen so an: „Lobe den Herrn, meine Seele ...“ und Paul Gerhard singt: „Du, meine Seele singe, wohlauf und singe schön.“ Trotz allem, vergiss nicht zu singen, Seele. Sing einfach. Und dann schau an und rieche, was um dich herum ist. Bibel und Gesangbuch bieten gute Vorbilder für solches Tun. Also können wir es auch. Denn:

Hier sind die starken Kräfte,  
die unerschöpfte Macht;  
das weisen die Geschäfte,  
die seine Hand gemacht:  
der Himmel und die Erde  
mit ihrem ganzen Heer,  
der Fisch unzähl'ge Herde  
im großen wilden Meer.

Im Kalender steht: Juni, Juli, August. Es ist Urlaubszeit, Ausruhzzeit. Und wer es noch nicht getan hat, kann zu seiner Seele sagen: Du meine Seele singe, du, meine Seele siehe, du, meine Seele rieche! Wie also riecht der Sommer in ihrer Nase?

Eine gute Ausruhzzeit!  
Markus Seefeld, Pastor

# Rückblick

## „Herr Pastor, wie steht es um die Finanzen Ihrer Gemeinde?“

Das Rechnungsjahr 2016 ist abgeschlossen und ausführlich konnten wir im Finanzausschuss Salden- und Buchungslisten prüfen, um die Korrektheit aller Wirtschaftsvorgänge zu kontrollieren. Unser Haushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit einem Stand von 293.560,16 € ab. Darin enthalten ist ein Haushaltsüberschuss in Höhe von 18.252,96 €. Das heißt, wir haben gut gewirtschaftet. 14.000 € dieses Überschusses werden wir einem Personalkostenfonds als Rücklage zuführen.

Die außerordentlichen Bauhaushalte, die für die vielen Baumaßnahmen in Kirch Stück, Cramon und Zickhusen extra geführt werden, sind alle auf 0 € gesetzt, was bedeutet, dass die Ausgaben, die wir hierfür tätigen mussten, durch entsprechende Einnahmen gedeckt sind.

Die Bewirtschaftung unserer Friedhöfe sieht noch gut aus, größere Maßnahmen, wie den teuren Baumschnitt und Reparaturen an Friedhofsmauern, haben aber unsere Rücklagen erheblich geschmälert.

Hier die Finanzlage der Friedhöfe in der Übersicht:

<b>Friedhof</b>	<b>Bilanzsumme :</b>	<b>Überschuss/ Fehlbetrag</b>
Alt Meteln	11.815,68	- 200,86
Cramon	21.741,95	+ 732,15
Groß Trebbow	8.060,83	+ 1.435,74
Kirch Stück	4.866,36	+ 714,17
Zickhusen	7.739,61	+ 2.232,33

Die ordentlichen Bauhaushalte können wir auch positiv abschließen, wobei wir uns bei den Pfarrhäusern regelmäßig im Minus befinden, was aber durch die positive Bilanz der Kirchen ausgeglichen ist.

Hier die Finanzlage der Bauhaushalte in der Übersicht:

<b>Bauhaushalt</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>Überschuss/ Fehlbetrag</b>
Alt Meteln /Zickhusen	107.261,82	+ 17.993,03
Cramon	76.713,46	+ 4.306,20
Groß Trebbow/Kirch Stück	100.528,00	+ 28.970,91

Auf der Grundlage dieser Ergebnisse hat der Finanzausschuss dem Kirchengemeinderat die Entlastung der Buchführung führenden Stelle der Kirchenkreisverwaltung Mecklenburg vorgeschlagen.

Zurückkehrend zu meiner Eingangsfrage können wir also sagen: (fast) alles im grünen Bereich!

Jürgen Hansen, Vorsitzender Finanzausschuss

# Unsere Konfirmandenfreizeit

Wir sind am Donnerstag 18 Uhr in Neu Sammit angekommen und haben unsere Zimmer eingerichtet und etwas später gemeinsam Abendbrot gegessen. Anschließend gab es Zeit einander kennen zu lernen und abends folgte eine Abendandacht. Am Abend stellten wir uns alle vor und haben gemeinsam gebetet und unsere fünf Teamer erläuterten uns das Wochenendprogramm. Wir haben am Samstagmorgen in kleineren Arbeitsgruppen Plakate zu Martin Luther und seiner Frau Katharina von Bora, Zwingli, sowie auch Melancthon entworfen und diese Personen etwas näher kennen gelernt. Am Nachmittag haben wir diese Plakate vorgestellt und darüber gesprochen. Dann begannen die Workshops wie zum Beispiel Praktiken, Improvisationstheater, Backen und eine Party-Vorbereitungsgruppe. Nach den Workshops hatten wir anderthalb Stunden Freizeit und die Spannung war groß, denn nach dem Abendbrot ging die Abschlussparty los. Nach der Party sollten alle Konfirmandin/en in ihren Zimmern sein. Irgendwann war dann auch Nachtruhe, was soviel bedeutet, dass wir auf unseren Zimmern bleiben sollten, die Zimmerlautstärke angepasst und das Licht aus. Am Sonntag haben wir die Zimmer ordentlich gemacht und den Partyraum aufgeräumt und alles wieder zurückgestellt. Um 10:30 Uhr feierten wir den Abschlussgottesdienst. Dann wurde das Wochenende ausgewertet und noch zukünftige Projekte besprochen. Gegen 11:30 Uhr wurden dann alle entweder von ihren Eltern nach Hause gefahren oder in kleinen Fahrgemeinschaften in die Gemeinden transportiert. Es war ein schöne Freizeit, in der wir neue Leute kennen lernen konnten.

Maarten Kasten



# Lied-Andacht und „Bühne frei“ in Kirch Stück

Es hätte schöner nicht sein können. Das Wetter zeigte sich am Sonntag, dem 4. Sonntag nach Ostern, von seiner besten Seite, so dass die herzliche Begrüßung zur musikalischen Andacht mit Herrn Bischof Dr. Andreas von Maltzahn vor dem Kirch Stücker Gotteshaus stattfinden konnte. Gegen 15 Uhr läuteten die Kirchenglocken den besonderen Gottesdienst an Kantate ein. Zu Beginn sprach Bischof Dr. Andreas von Maltzahn zu den mehr als sechzig Besuchern: "Wir feiern heute gemeinsam mit vielen Menschen Norddeutschlands um 15.17 Uhr eine Andacht, in der die Musik im Vordergrund steht". Die Uhrzeit erinnert an das Jahr 1517, in dem der Reformator Martin Luther seine 95. Thesen an der Tür der Wittenberger Kirche befestigte. "Die Natur erwacht, die Vögel singen", fuhr der Bischof fort und wies darauf hin, dass Martin Luther im Erwachen der Natur den Ursprung unseres Lebens sah. Dieses verdeutlichte der Reformator in seinem Choral: "Die beste Zeit im Jahr ist mein", das von allen Kirchengänger in zwei verschiedenen Kompositionen gesungen wurde. Der Wittenberger Mönch Luther sang gern mit seinen Kindern sowie Freunden. So befreite er sich vor manchen Anfechtungen, die er durch die Reformation der Kirche auf sich zog. "Freude an Klängen und somit tiefe Gefühle zu empfinden bringt den Gläubigen näher zu Gott. Wie öde wäre unser Leben ohne Musik? Denn durch sie gehen wir achtsamer mit unseren Mitmenschen um. Sie kann beruhigen, trösten oder Mut machen", so Dr. Andreas von Maltzahn.



In diesem Sinne folgte nach der Andacht ein weiterer Höhepunkt. Denn Regine und Hauke Iven aus Groß Trebbow bereiteten die Veranstaltung "Bühne frei" für alle Laienkünstler im sanierten Gemeinderaum der Kirche vor.



Für Ole und Karl Iven sowie Emilia und Arite Kreuzberg war es das erste Mal, dass sie teilnahmen. Die Kinder spielten jeweils Stücke auf dem Klavier oder auf der Flöte. Zu den Erwachsenen Künstlern gehörte die Gitarrengruppe von Gemeindepädagoge Konstantin Manthey, die gemeinsam bekannte Songs wie "Jugendliebe" von Ute Freudenberg spielten. Holger Dreisbach und Pastor Markus Seefeld spielten auf ihren Akkordeons schwedische Folklore, Frieder Lachowski überraschte mit Shantys in der niederdeutschen Sprache und spielte dazu Gitarre. Den Abschluss gestaltete Siggy Ueberle mit seinen Songs und Spiel auf Gitarre und Ukulele. Ueberle beteiligte sich bereits zum 5. Mal an der einmal jährlich stattfindenden Veranstaltung für Laienkünstler.

„Das war wirklich ein schöne Nachmittag“, schwärmten einige Besucher und fanden: „Die schöne Kirche lädt geradezu zum Musizieren ein.“

Gerda Jansen

# Christenlehre

In der christlichen Lehre, welche wöchentlich, dreimal in der Woche für verschiedene Altersgruppen in der Regionalschule Lübstorf stattfindet, setzten sich gerade die Kinder mit den "Ich-bin-Worten" von Jesus auseinander. Diese sind im Johannesevangelium aufgeschrieben. Hier beschäftigten wir uns gerade mit dem Ausspruch von Jesus Christus: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben, wer in mir bleibt, der bringt viel Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun“. K. Manthey





# Pfadfinder

Wenn Pfadfinder auf eine Reise gehen, dann bezeichnen sie diese als Hight. So brachen wir am letzten Aprilwochenende zu unserem Fahrradhight auf. Insgesamt waren es zehn Pfadfinder unserer Kirchengemeinde und sechs aus der Nachbarkirchengemeinde Dambeck. Die Fahrt wurde von sechs Erwachsenen begleitet und am Ende waren wir stolz, dass wir 110 bis 150 km mit dem Fahrrad bewältigten und heil überstanden. Radfahren bei Wind und Regen (der kleine „Platte“ war schnell vergessen), Anbaden in der Ostsee, in der Pfadfinderjurte bei Minusgraden schlafen – welche Herausforderungen! Alle waren sehr zufrieden und hatten großen Spaß. Ein gemeinsamer Abschlussgottesdienst mit der Kirchengemeinde Gressow rundete unsere Fahrt ab. K. Manthey



## Männerstammtisch und Bierbrauen

Herrlich duftete es im Pfarrhaus Groß Trebbow am 18.03., als sich zehn Männer daran machten, 110 Liter Luther-Bier zu brauen. Mittlerweile ist das Getränk schon ausgereift und wird auf den Festen der Kirchengemeinde ausgeschenkt oder kann im Pfarrhaus Groß Trebbow zu einer Kostprobe abgeholt werden. Wir brauten Maibock, Pils und Weizenbier anlässlich des Reformationsjubiläums. Pastor Volkmar Seifert hielt eine Andacht über das Schaffen und Wirken in unserem wie auch in Martin Luthers Leben.



## Ofenbauseminar

All den Männern, welche auf das Ofenbauseminar in diesem Jahr gewartet haben, ist mitzuteilen, dass wir uns erst im Frühjahr 2018 mit dieser Thematik befassen werden. Termine werden wir beim nächsten Brautermin in Groß Trebbow, **dem 25. November**, festlegen.

K. Manthey

# Kirchenrätsel



Gewiss wusste ein großer Teil unserer Leser, dass die schöne Blumendekoration der Kanzel in der Kirche Groß Trebbow zuzuordnen ist. Wenn nicht, schauen Sie doch einmal dorthin, denn es sind noch viele weitere schöne Details an der Kanzel zu finden.

## Mozarts Briefe

Eine gelungene Veranstaltung erlebten Ende April mehr als 70 Männer und Frauen aus der Gemeinde Klein Trebbow und Umgebung. Der Förderverein Dorfkirche Groß Trebbow lud nach Hof Trebbow zur Benefizveranstaltung ein, in der Wolfgang Amadeus Mozarts Briefe im Mittelpunkt standen. Dr. Gabriele Kriese und ihr Ehemann Klaus Kriese wussten mit ihrem Vorlesen der Briefe die besonderen Seiten von Mozart zu beleuchten. Dabei kam das schauspielerische Können von Klaus Kriese besonders zum Tragen. Musikalische Umrahmung mit klassischer Musik und Frühlingslieder zum Mitsingen gab es durch Dr. Eckart Möbius und seine Kinder Annchristin (9 Jahre) und Stefan (14 Jahre), die beide seit einigen Jahren am Schweriner Konservatorium unterrichtet werden. Jörg-Uwe Andrees, Musiklehrer der talentierten Kinder, komplettierte das Quartett.



Wolfgang Amadeus Mozart wurde am 27. Januar 1756 in Salzburg geboren, gestorben ist er am 5. Dezember 1791 in Wien. Neben seiner musikalischen Genialität war er auch ein sehr produktiver Briefeschreiber. Er schrieb an Freunde, Bekannte, Vorgesetzte und bekannte Komponisten, vor allem aber an seine Familie und sein "Liebstes, bestes Weibchen" Constanze, in Zeiten der reisebedingten Trennungen. Mozarts Briefe gehören zu seinen wichtigsten außermusikalischen Hinterlassenschaften, da sie seine Reisen, Projekte, Beziehungen, Lebenseinstellung und musikalischen Werke dokumentieren. Dies alles und noch viel mehr, erfuhr das begeisterte Publikum und bedankte sich mit herzlichem Applaus.

Neuigkeiten über das rege Vereinsleben und zukünftige bauliche Aufgaben wusste Gastgeberin und Vereinsvorsitzende Dorothea von Trotha zu berichten: So beginnen im Juli Arbeiten zur Trockenlegung des Kirchenmauerwerks und des Innenraumes, damit die bereits realisierten Restaurierungsarbeiten an der Friese-Orgel, am Altar und Kanzelensemble nicht durch die hohe Luftfeuchtigkeit beschädigt werden. Im Innenbereich der Kirche stehen neben der Erneuerung der Elektrik und der Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage weitere Arbeiten am Gestühl, der Empore und an Teilen des Fußbodens an.

Gerda Jansen

# Gottesdienste und Veranstaltungen

Juni						
04	So	10.00	Familiengottesdienst zu Pfingsten	Zickhusen, Kirche	Frau Kreuzberg	
05	Mo	14.00	Gottesdienst am Pfingstmontag	Groß Trebbow, Kirche	Herr Manthey	
07	Mi	11.00	Gemeindeausflug bis 19.00 Uhr	Barth, Bibelzentrum	Pastor Seefeld	
08	Do	19.15	Kreativ Auftanken	Zickhusen Auskunft unter (03867/4010)	Kreutzberg	
09	Fr		Chorwochenende bis So. 11.06.			
10	Sa	14.00	Traugottesdienst	Cramon, Kirche		
11	So	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	Alt Meteln, Kirche	Frau Dreisbach	
13	Di	15.30	Kinderkirchennachmittag	Cramon, Pfarrhaus	Frau Kreuzberg	
13	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus		
14	Mi	09.00	Frühstück für Trauernde	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld	
15	Do	17.30	Taizégottesdienst	Alt Meteln, Pfarrscheune	Frau Kreuzberg	

17	Sa	14.00	Traugottesdienst		Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld
18	So	10.00 17.00	<b>Gottesdienst hochdeutsch</b> Liebhaberorchester M-V	<b>Kirch Stück, Gemeineraum</b> Groß Trebbow, Kirche	<b>Pastor Seefeld</b> Förderverein	
18	So	16.00	Dr. Eckart Möbius, Heinke Müller- Scheffbuch – Spanisch-argentinische Kammermusik – Violine und Klavier	Zickhusen, Kirche	Förderverein	
16	Fr		Jugendwochenende „Fette Weide“ bis So. 18.			
21	Mi	10.45	Gottesdienst	Seehof, Pflegezentrum	Pastor Seefeld	
21	Mi	16.00	Kinderkirchennachmittag	Alt Meteln, Pfarrscheune	Frau Kreuzberg	
24	Sa	14.00	Andacht zum Johannistag danach Johannistfest Traugottesdienst	Cramon, Kirche Cramon, Pfarrgarten Groß Trebbow, Kirche	Pastor Markert Förderverein n.n.	
24	Sa	17.00	Laura Moinian und Jamie Bergin – Violoncello und Klavier	Zickhusen, Kirche	Förderverein	
25	So	10.00	<b>Gottesdienst</b>	<b>Zickhusen, Kirche</b>	<b>Pastor Seefeld</b>	
27	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus		
28	Mi	14.00	Gemeindecafé	Alt Meteln, Pfarrscheune		
28	Mi	16.00	Kinderkirchennachmittag	Zickhusen, Gemeindehaus	Frau Kreuzberg	

# Juli

01	Sa		Konfirmandennacht und Reformationstfest bis So. 2.6.	Hansestadt Wismar Alter Hafen	Herr Manthey
01	Sa	14.00	Flohmarkt bis 16.00 Uhr	Alt Meteln, Pfarrwiese oder Pfarrscheune	Frau Fronk
<b>02</b>	<b>So</b>	<b>10.15</b> 17.00	<b>Gottesdienst</b> Konzert, Massoneau-Quartett	<b>Alt Meteln, Kirche</b> Groß Trebbow, Kirche	<b>Pastor Seefeld</b> Förderverein
05	Mi	14.30	Gemeindecafé	Cramon, Pfarrhaus	
07	Fr	19.00 19.30	Junge Gemeindefest Open-Air-Konzert mit Hilde`s Dorfchester	Schwerin, Petrusgemeinde Kirch Stück, Friedhofspark	Förderverein
<b>08</b>	<b>Sa</b>	<b>14.00</b>	<b>Gottesdienst</b> <b>anschl. Gemeindefest</b>	<b>Groß Trebbow, Kirche</b> <b>und Pfarrgarten</b>	<b>Pastor Seefeld</b> <b>Herr Manthey</b>
11	Di	15.30	Kinderkirchennachmittag	Cramon, Pfarrhaus	Frau Kreuzberg
11	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	

11	Di	19.30	Schweriner Gospel-Choir Spirit Of Joy	Cramon, Kirche	Förderverein
12	Mi	10.45	Gottesdienst	Seehof, Pflegezentrum	Pastor Seefeld
12	Mi	18.00	Taizégottesdienst in der Kirche St. Nikolai, Grevesmühlen, mit Band und multikulturellem Buffet	Abfahrt ab Pfarrscheune Alt Meteln: 17.00 Uhr (Siehe Seite 22)	Frau Kreuzberg
<b>16</b>	<b>So</b>	<b>14.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	<b>Cramon, Kirche</b>	<b>Pastor Seefeld</b>
<b>23</b>	<b>So</b>	<b>10.00</b>	<b>Plattdeutscher Gottesdienst mit Abendmahl</b>	<b>Kirch Stück, Gemeinderaum</b>	<b>Pastor i. R. Joachim Anders</b>
24	Mo		Kindersommerncamp bis 28.06.	Groß Trebbow, Pfarrgarten	
26	Mi	14.00	Gemeindecafé	Alt Meteln, Pfarrscheune	
28	Fr	15.00	Abschlussandacht des Sommercamps für die ganze Kirchengemeinde	Groß Trebbow in der Burg	Herr Manthey
<b>30</b>	<b>So</b>	<b>10.15</b>	<b>Gottesdienst</b>	<b>Alt Meteln, Kirche</b>	<b>n.n.</b>

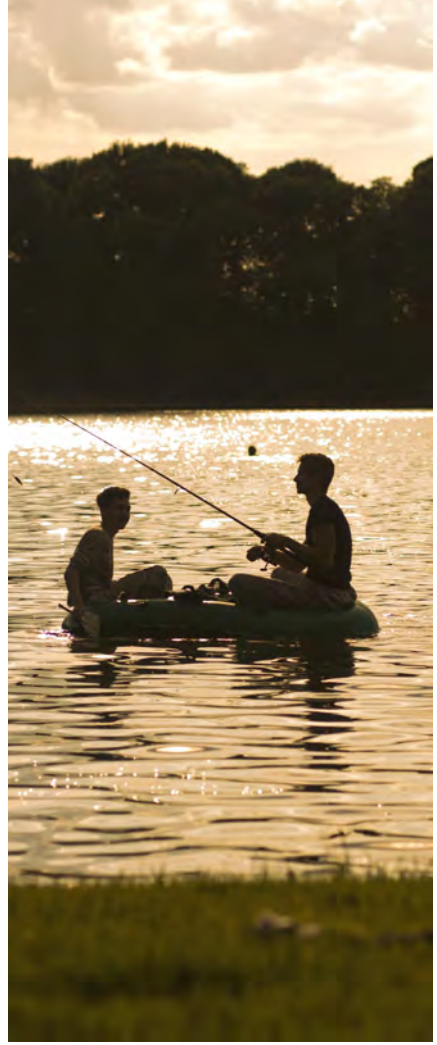
# August

02	Mi	14.30	Gemeindecafé		Cramon, Pfarrhaus	
06	So	10.00	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>		<b>Zickhusen, Kirche</b>	<b>Frau Dreisbach</b>
13	So	9.45	<b>Gottesdienst zum Sommerfest der Gemeinde Alt Meteln</b>		<b>Alt Meteln, Festzelt Sportplatz</b>	<b>Herr Manthey</b>
18	Fr		Fahrradtour bis Fr., 25.		Friesland (Holland)	
20	So	10.00 14.00	<b>Gottesdienst</b> <b>Gottesdienst</b>		<b>Groß Trebbow, Kirche</b> <b>Cramon, Kirche</b>	<b>Frau Dreisbach</b> <b>n.n.</b>
26	Sa	18.00	Orgelkonzert mit Kirchenmusikdirektor i.R. Eberhard Kienast aus Wismar		Cramon, Kirche	Förderverein
27	So	10.00	<b>Plattdeutscher Gottesdienst</b>		<b>Kirch Stück, Gemeinderaum</b>	<b>Pastor i. R.</b> <b>P. Wittenburg</b>
30	Mi	14.00	Gemeindecafé		Alt Meteln	Pfarrscheune
30	Mi	17.00	Kiever ORGELTRIO unter Leitung von Professor Ortwin Bennighoff, als Gast W. Kolybabuk, Bassbariton.		Alt Meteln, Kirche	



# September

06	Mi	14.30	Gemeindecafé	Cramon, Pfarthaus	
<b>10</b>	<b>So</b>	<b>10.00</b> <b>10.00</b>	<b>Gottesdienst</b> <b>Plattdeutscher Gottesdienst</b> anschl. Tag des offenen Denkmals Tag des offenen Denkmals	<b>Zickhusen, Kirche</b> <b>Kirch Stück, Gemeinderaum</b> Kirche und Friedhofspark Cramon, Pfarrensemble	<b>Pastor Seefeld</b> <b>Herr Wergin</b> Förderverein Förderverein



# Die Kirchengemeinde gratuliert im Juni herzlich:

Müller, Ilse	Lübstorf	84 Jahre
Dr. Ernst, Helmut	Herren Steinfeld	70 Jahre
Wittkopp, Elsbeth	Schönfeld Mühle	85 Jahre
Triebel, Dora	Klein Trebbow	83 Jahre
Birkholz, Jutta	Seehof	75 Jahre
Werbel, Karin	Grevenhagen	73 Jahre
Bartelt, Editha	Drispeth	83 Jahre
Freitag, Karl-Erich	Dalberg-Wendelstorf	77 Jahre
Bollow, Marianne	Alt Meteln	76 Jahre
Griem, Erika	Seehof	99 Jahre
Reuter, Ursula	Schwerin	88 Jahre
von Böhl und von Klass, Raimar	Gottmannsförde	77 Jahre
Bahl, Charlotte	Kirch Stück	78 Jahre
Straßburg, Irma	Reddelich	97 Jahre
Gräning, Hilde	Lübstorf	89 Jahre
Kröger, Käte	Drispeth	92 Jahre
Wittke, Doritte	Dalberg-Wendelstorf	79 Jahre
Drüsedau, Irmgard	Zickhusen	79 Jahre
Dr. Hultzsch, Clemens	Pingelshagen	74 Jahre
Gierke, Gertrud	Drispeth	83 Jahre
Sancassani, Waltraut	Schwerin	82 Jahre
Hoch, Peter	Lübstorf	76 Jahre
Möller, Heidemarie	Zickhusen	72 Jahre



## Die Kirchengemeinde gratuliert im Juni herzlich:

Nestler, Helga	Herren Steinfeld	72 Jahre
Gebhardt, Günter	Herren Steinfeld	82 Jahre
Neumann, Alfred	Lübstorf	81 Jahre
Hemke, Adelheid	Herren Steinfeld	74 Jahre
Ordolff, Dorothee	Drispeth	70 Jahre
Krüger, Wilhelm	Schwerin	79 Jahre
Wobbe, Peter	Schwerin	74 Jahre
Weiß, Gerd	Zickhusen	72 Jahre
Höppner, Emmi	Kirch Stück	79 Jahre



**Monatsspruch für Juni      Apostelgeschichte 5,29**  
**Man muss Gott mehr gehorchen als den**  
**Menschen.**

## Die Kirchengemeinde gratuliert im Juli herzlich:

Theede, Claus-Christian	Cramon	80 Jahre
Grönhold, Marion	Alt Meteln	82 Jahre
Güldener, Klaus	Drieberg	73 Jahre
Dr. Fischer, Klaus-Dietrich	Drispeth	78 Jahre
Wischnewski, Klaus	Cramon	76 Jahre
Voß, Heinz	Schwerin	86 Jahre
Esemann, Hans-Dietrich	Neu Lübstorf	87 Jahre



# Die Kirchengemeinde gratuliert im Juli herzlich:

Poburski, Helmi	Alt Meteln	87 Jahre
Wischmann, Hans	Herren Steinfeld	82 Jahre
Haake, Brigitte	Alt Meteln	73 Jahre
Saschenbrecker, Hans-Lothar	Alt Meteln	70 Jahre
Baartels, Jürgen	Cramonshagen	77 Jahre
Duwe, Ingried	Herren Steinfeld	80 Jahre
Becker, Christa	Seehof	77 Jahre
Jendreyko, Marianne	Hundorf	71 Jahre
Petersen, Ingeborg	Cramonshagen	90 Jahre
Jahn, Margrit	Schwerin	88 Jahre
Lohse, Elfriede	Alt Meteln	89 Jahre
Schmidt, Renate	Lübstorf	77 Jahre
Janke, Anne Liese	Alt Meteln	70 Jahre
Herrmann, Fritz	Alt Meteln	84 Jahre
Wolf, Martha	Alt Meteln	80 Jahre
Walter, Rudi-Heinz	Herren Steinfeld	76 Jahre
Gorr, Else	Lübstorf	85 Jahre
Lange, Brigitte	Drispeth	78 Jahre
Friedrich, Willi	Hof Meteln	89 Jahre
Riemer, Petra	Herren Steinfeld	73 Jahre
Pieper	Gudrun	73 Jahre



## **Monatsspruch für Juli Philipper 1,9**

**Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher  
werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.**

# Die Kirchengemeinde gratuliert im August herzlich:

Pydd, Karl-Heinz	Zickhusen	76	Jahre
Meister, Heide	Hundorf	77	Jahre
Haß, Ina	Groß Trebbow	76	Jahre
Zierke, Werner	Drieberg	71	Jahre
Gräning, Hans-Heini	Lübstorf	90	Jahre
Düring, Gerhard	Lübstorf	79	Jahre
Hölzer, Manfred	Pingelshagen	76	Jahre
Janke, Klaus-Jürgen	Alt Meteln	70	Jahre
Kähler, Fritz	Pingelshagen	77	Jahre
Dorna, Wolfgang	Moorbrink	71	Jahre
Meier, Mara	Herren Steinfeld	71	Jahre
Möller, Marie	Seehof	93	Jahre
Rieckhoff, Frieda	Schwerin	91	Jahre
Grenz, Gerd	Cramonshagen	70	Jahre
Lange, Margot	Lübstorf	79	Jahre
Hanczyk, Regina	Seehof	72	Jahre
Heilmann, Karin	Rugensee	70	Jahre
Brechlin, Ursula	Böken	81	Jahre
Dr. Lorenz, Hans	Alt Meteln	70	Jahre
Hölzer, Renate	Pingelshagen	75	Jahre
Reiß, Frieda	Schönfeld Mühle	91	Jahre
Karpinski, Ursula	Alt Meteln	89	Jahre
Zech, Ruth	Böken	84	Jahre
Meckert, Ulf	Neu Meteln	79	Jahre
Schack, Horst	Lübstorf	82	Jahre
Gräning, Margarete	Cramonshagen	81	Jahre



# Die Kirchengemeinde gratuliert im August herzlich:

Gebhardt, Hannelore	Herren Steinfeld	83	Jahre
Engelmann, Edeltraud	Drieberg Dorf	82	Jahre
Meyer, Erhard	Alt Meteln	70	Jahre
Borck, Friedrich	Nienmark	87	Jahre
Schubert, Elisabeth	Cramonshagen	85	Jahre
Nötzel, Hans-Gerd	Pingelshagen	79	Jahre
Schröder, Joachim	Lübstorf	73	Jahre
Rook, Manfred	Klein Trebbow	70	Jahre
Wolfram, Erich	Seehof	77	Jahre
Jegotka, Gerhard	Moltenow	71	Jahre



**Monatsspruch für August    Apostelgeschichte 26, 22**  
**Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag**  
**und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und**  
**Klein.**

## Meditation und Gesang

Wer aus dem Alltagsstress einmal heraustreten und Entspannung und Ruhe finden möchte, ist beim meditativen Taizègottesdienst genau richtig. Bei kurzen, eingängigen wiederkehrenden Gesängen ist es, als könne man in die warme Atmosphäre des französischen Jugendpilgerortes Taizè eintauchen. In der Mitte der Andacht steht eine etwa siebenminütige gemeinsame stille Zeit.

Anschließend lädt ein Buffet zu Stärkung und Verweilen ein. Jeder, ob jung oder älter, ist herzlich willkommen! Schauen Sie doch mal vorbei!

Nächste Termine:

**Donnerstag, 15. Juni, 17.30 Uhr, Pfarrscheune Alt Meteln**

**Mittwoch, 12. Juli, 18.00 Uhr, St. Nikolai Kirche Grevesmühlen, mit Band & multikulturellem Buffet, Abfahrt ab Pfarrscheune Alt Meteln um 17.00 Uhr** (Wer im Gemeindebus mitfahren möchte, melde sich bei mir unter Tel. 03867/4010)

A. Kreuzberg

# Ausblick

von Konstantin Manthey

Die nächsten Highlights für die Pfadfinder bilden weitere Wochenendaktionen: Ein **Survivalcamp** „Überleben mit einfachen Mitteln“, eine Kanutour sowie ein Wanderwochenende. Die Termine dafür erfahrt ihr in den Gruppenstunden. Diese finden wöchentlich freitags 15 bis 16:00 Uhr für die Wölflinge von 6 bis 9 Jahren und von 16:00 bis 18:00 Uhr für die älteren Pfadfinder statt.

---

Wir wollen am **Samstag, 08.07.2017** ein Musical auf dem **Sommerfest** der **Kirchengemeinde** aufführen und damit das bunte und fröhliche Rahmenprogramm bereichern. Wer Interesse hat melde sich bitte bei Agnes Kreuzberg oder Konstantin Manthey. Wir suchen dringend noch Schauspieler und Sänger!

Die dafür benötigten Übungstermine sind:

Mo. 15.05., 16:30 Uhr - 18:30 Uhr      Pfarrhaus Groß Trebbow

Mo. 26.06., 16:30 Uhr - 18:30 Uhr      Pfarrhaus Groß Trebbow

Mi. 05.07., 16:30 Uhr - 18:30 Uhr      Pfarrhaus Groß Trebbow  
Generalprobe

**Sa. 08.07. ab 14 Uhr**                      **Kirche Groß Trebbow**  
   **Gemeindefest**

---

## Termine

In diesem Jahr stehen wieder verschiedene Highlights bevor:

16. bis 18. Juni      Sommerspektakel Tempzin

23. Juni              Vorbereitungstreffen für alle Mitarbeiter des  
Sommercamps

7. Juli                19:00 Uhr JG-Treffen Schwerin Petrusgemeinde

18. bis 25. August      Fahrradtour in Friesland

17. November      19:00 Uhr JG-Treffen Versöhnungsgemeinde Lankow

---

## Einladung an die Kirchengemeinde:

Unser alljährliches Sommercamp ist mittlerweile mit 70 Teilnehmer/innen ausgebucht. Für mich und meine Arbeit ist es neben dem Sommerfest der Kirchengemeinde das Highlight eines Jahres. In den letzten Jahren stand das Camp allerdings eher für sich und konnte von der Gemeinde nicht richtig wahrgenommen werden. Das möchte ich gerne ändern. Deswegen laden wir Interessierte der Kirchengemeinde dazu ein, am 28.07 ca. 15:00 Uhr in der Burg auf dem Pfarrhof Groß Trebbow zur Abschlussandacht vom Sommercamp dazuzukommen.

# Frühstück für Trauernde

## Im Schmerz nicht allein bleiben

Einen lieben Menschen zu verlieren bedeutet für Menschen ein Schockzustand, aus dem sie nur schwer wieder herauskommen können. Die Gedanken beginnen zu kreisen und Fragen kommen, die quälend sein können und einen nicht loslassen. Trauer ist oft ein langer Prozess, den Menschen auf unterschiedliche Weise verarbeiten. Einige brauchen viele Jahre, um nach dem Verlust eines Menschen das Leben wieder neu zu gestalten, manchen gelingt es nur schwer, wieder in den Alltag zurückzufinden. Mit einem Frühstück für Trauernde wollen wir eine Möglichkeit schaffen, in einem geschützten Raum zusammen zu sein und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wenn Sie eine solche Phase gerade durchleben müssen, schauen Sie doch einmal vorbei.

**Immer in der Zeit von 9 bis 11 Uhr am 14.06., 06.09., 11.10., 08.11. und 06.12.2017 in der Pfarrscheune Alt Meteln.**

## Gesucht

Für die Kreativangebote (Kerzen ziehen, Färben mit Pflanzen, Naturkosmetik selber machen) auf dem Kindercamp bzw. zum Gemeindefest am 8. Juli nehme ich noch gern Folgendes entgegen:

- Wachsreste
- große alte Töpfe (je größer, desto besser)
- kleine saubere Cremedosen (je kleiner, je besser), Pumpsprayflaschen
- ansehnliche Preise für Tombola/ Flohmarkt.

Wer etwas beitragen kann, möge es mir bei meinen Veranstaltungen

(Taizègottesdienst, Kinderkirchennachmittag) übergeben oder nach Absprache bei Frau Fronk in der Pfarrscheune hinterlassen.

Vielen Dank!



Eine gesegnete Sommerzeit wünscht  
Gemeindepädagogin Agnes Kreutzberg



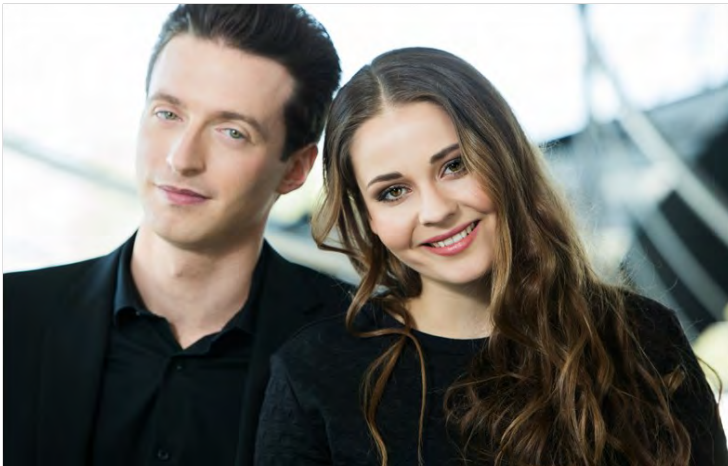
# Konzert in der Kirche Zickhusen

**Am Samstag, dem 24. Juni 2017 um 17 Uhr** geben Laura Moinian und Jamie Bergin ein Benefiz-Konzert in der Kirche Zickhusen. Sie spielen Werke von Bach, Schumann, Beethoven, Schnittke und Mendelssohn.

Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine Spende für die Baukasse der Kirche Zickhusen gebeten !

**Laura Moinian** wurde 1994 in Hamburg geboren und erhielt mit 5 Jahren ersten Klavier-Unterricht, im Alter von 9 Jahren begann sie den Violoncello-Unterricht bei Christina Lüdicke am Konservatorium Schwerin. Es folgten viele erste Preise bei Landes- und Bundeswettbewerben von „Jugend musiziert“ in der Cello-Solowertung und mit Klavier-Trio. Ihr Studium begann sie an der Lübecker Musik-Hochschule als Jungstudentin, 2011 ging sie zum Studium an das Royal College nach London, z.Zt. studiert sie bei Prof. Leonid Gorokhov an der Musik-Hochschule in Hannover. Laura absolvierte viele internationale Wettbewerbe mit großem Erfolg, konzertierte mit Orchestern und spielt ebenso gerne Kammermusik.

**Jamie Bergin** wurde 1989 in Großbritannien geboren und begann sehr zeitig mit dem Klavierunterricht. Seine Hochschulausbildung erhielt er an der Chetham's School of Music in Manchester und an der Guildhall School of Music and Drama in London. 2011 begann er sein Studium bei Prof. Karl-Heinz Kämmerling an der Musik-Hochschule in Hannover, anschließend setzte er dort sein Studium bei Lars Vogt fort. Jamie erhielt verschiedene Preise und Auszeichnungen bei nationalen und internationalen Wettbewerben und ist ein gefragter Pianist und Kammermusik-Partner. Er konzertierte an renommierten Orten wie der Bridgewater Hall, der Barbican Concert Hall, St. Martin in the Fields, der Sage Gateshead und der Berliner Philharmonie. Seit 2016 ist Jamie Assistent von Lars Vogt an der Musik-Hochschule Hannover.  
M. Kunze, sen.



# Veranstaltungen in Cramon

## Johannesfest am 24. Juni 2017 im Pfarrgarten

Wir hoffen auf sonniges Wetter, denn dann können unsere Gäste hier die besondere Stimmung genießen. Um **14 Uhr hält Pastor Markert eine Andacht mit Musik.**

Im Backhaus wird wieder gebacken: Brote und warmer Streuselkuchen stehen dann bereit und können neben weiteren Angebo-



ten in gemütlicher Atmosphäre genossen werden. In diesem Jahr wird uns eine Folkgruppe von der Anker Sozialarbeit mit Musik zur Kaffeezeit unterhalten.

Von Interesse wird sicher der Verlauf der Sanierungsarbeiten an der Cramoner Scheune sein. Dazu gibt es Infos und wenn die Sicherheit es zulässt auch eine Führung. Ein Höhepunkt ist die Versteigerung unseres Scheunenmodells, mit dem wir auf dem Landeserntedankfest 2016 für unseren Verein geworben haben.



Um **17 Uhr tritt SKIFFLE TRAIN** auf, eine immer wieder gern gehörte Gruppe, die mit ihrer handgemachten Musik schon oft in Cramon zu Gast war. Vereinsmitglieder bieten Getränke, Gegrilltes und Schmalzbrote aus dem Backhaus an. Betätigungen für unsere jüngeren Gäste sind ebenfalls geplant.

Hannelore Eggemann

Zu einem **Gospelkonzert am 11. Juli um 19.30 Uhr** laden der Förderverein Pfarrhofensemble Cramon und die Kirchengemeinde herzlich nach Cramon ein.

Der Schweriner Gospel-Choir Spirit Of Joy wird in der Kirche neue und alte Gospel und Spiritual darbieten. Bei einem Glas Wein wird auch Gelegenheit sein, über den Baufortschritt und weitere Ideen zur Hörspielscheune ins Gespräch zu kommen.

Am **26. August um 18 Uhr** kann man ein **Orgelkonzert** in der Cramoner Kirche mit Kirchenmusikdirektor i.R. Eberhard Kienast aus Wismar erleben. Im Anschluss lädt der Förderverein zu Wein und Imbiss auf den Pfarrhof ein.  
Pastor Thorsten Markert

# Veranstaltungen in Groß Trebbow



Am Sonntag, den **18. Juni um 17 Uhr** ist das **Liebhaberorchester MV** in der Kirche Groß Trebbow zu Gast. Im Orchester (BDLO) Schwerin wirken in diesem Jahr reichlich 20 Musikfreunde aller Generationen mit, dazu konnten neben der Pianistin Annerose Schuldes als Solisten auf dem Saxophon David Jonitz aus Hagenow gewonnen werden. Seit der Gründung des Landesverbandes der Liebhaberorchester MV im Jahr 2010 gibt es das Schweriner Projekt, zu dem Freizeitmusiker, Musikschüler und Musikschullehrer aus Westmecklenburg eingeladen werden. Die künstlerische Leitung und Programmgestaltung liegen in den Händen des Schweriner Dirigenten Wolfgang Friedrich. Im Konzert erklingen unter dem großem Thema „Summertime“ Melodien von Vivaldi, Mozart, Grieg bis Gershwin. Das abwechslungsreiche Programm verspricht einen unterhaltsamen Abend, zu dem alle Musikliebhaber herzlich eingeladen sind.

Am **2. Juli 2017 um 17 Uhr** ist das **Massoneau Quartett Schwerin** zu erleben. Es war schon vor zwei Jahren zu Gast in der Dorfkirche Groß Trebbow und begeisterte mit seinem musikalischem Können das Publikum. Der Förderverein freut sich, das Quartett - Renate Brügge und Wolfgang Thiess (Violine), Reinhard Wulfhorst (Viola), Elena Sumarokova (Violoncello) - wieder in der Kirche begrüßen zu können. Auf dem aktuellen Programm stehen von Wolfgang Amadeus Mozart das „Jagdquartett“, von Erwin Schulhoff Stücke für Streichquartett und das Streichquartett emoll "Aus meinem Leben" von Bedrich Smetana.

Angelika Gnoza

## Gemeindeausflug am 6. Juni 2017

Ich lade Sie herzlich zu unserem Gemeindeausflug ins Bibelzentrum nach Barth ein. Wir starten um 11.00 Uhr mit dem Bus in Alt Meteln und werden ungefähr um 19.00 Uhr zurück sein.

Bitte melden Sie sich bei Frau Fronk unter der Telefonnummer 0162/4739531 an. Es sind noch Plätze frei.

Ich freue mich auf Sie!  
Pastor Markus Seefeld



# Veranstaltung in Kirch Stück

## Open-Air-Konzert

Aufgrund der Bauarbeiten im Kirchenschiff unserer Kirche Kirch Stück können dort zurzeit keine Veranstaltungen stattfinden. Dennoch möchten wir unser Veranstaltungsangebot aufrecht erhalten und haben für **Freitag, den 7. Juli 2017**

um **19.30 Uhr** ein Open-Air-Konzert auf dem Friedhofspark in Kirch Stück mit „**HILDE'S DORFORCHESTER**“ - Gesellschaft zur praktischen Verwendung organisierter Schallereignisse - geplant. Damit dieses musikalische Ereignis auch in entsprechendem Rahmen präsentiert werden kann, hat der Förderverein in Abstimmung mit der Kirchengemeinde im hinteren Teil des Friedhofsparks eine „Naturbühne“ gebaut. Diese soll künftig für Freiluftgottesdienste und Kulturveranstaltungen außerhalb des Kirchengebäudes genutzt werden. Fleißige Helfer haben in viel Handarbeit und unter Einsatz entsprechender Ackermaschinen die Bühne gebaut. Nun hoffen wir auf vorteilhaftes Wetter, damit die Grassaat die Bühne ergrünen lässt.



## Was ist sonst noch los in Kirch Stück?

Der Förderverein hat in seiner Mitgliederversammlung eine Erweiterung der Satzung auf den Friedhof und seine Gebäude beschlossen, damit wir auch für den Komplex um die Kirche Spenden sammeln können. Das erste Projekt, der Bau der Naturbühne, ist ja bereits umgesetzt. Auch wollen wir uns der **Evers'schen Grabkapelle** annehmen, die ja in einem sehr traurigen Zustand ist. Konzeptüberlegungen gehen von einem offenen Andachtsraum bis zur Einrichtung eines Kolumbariums. Hierzu befinden wir uns in Abstimmung mit der Kirchengemeinde.

In Eigeninitiative wollen wir zunächst das Gebäude sichern und das Mauerwerk sanieren. Hierzu suchen wir Helfer, die uns bei dieser Arbeit unterstützen. Möchten Sie bei diesem Projekt mitmachen, melden Sie sich bitte bei mir (Tel.: 0385 5572909), damit wir weiter planen können.

Auch setzen wir uns für die **Wiederbelebung des alten Kirchsteiges Hundorf - Kirch Stück** ein. Hierzu führen wir Gespräche mit den Gemeinden Seehof und Klein Trebbow um sie für eine Projektträgerschaft zur Wiederherstellung des Weges, insbesondere einer Fußgänger- und Fahrradbrücke über die Bahngleise zu initiieren. Der Vorstand hat einen Handzettel erarbeitet, der auch auf unserer Homepage eingesehen werden kann.

Jürgen Hansen, Vorsitzender

Anzeige



**WILLKOMMEN IM WOHN-  
UND PFLEGEZENTRUM SEEHOF**

**UNSERE LEISTUNGEN:**

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Urlaubspflege
- Probewohnen

**KONTAKTIEREN SIE UNS:**  
Parkweg 9a, 19069 Seehof  
Tel. 03 85/5 90 14-0  
post@wpz-seehof.de  
[www.wpz-seehof.de](http://www.wpz-seehof.de)

**Seehof**  
Charleston Wohn- und Pflegezentrum

# Abenteuer Glauben – Einladung zum Konfirmandenunterricht

Es ist soweit: Die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse wechseln in die Sekundarstufe. Damit beginnt für Kinder und ihre Eltern ein neuer Lebensabschnitt, der interessant, schön, aber auch anspruchsvoll ist. Vieles entdecken wir mit einem neuen Blickwinkel. So ist es mit der Welt, aber auch mit Gott: Kinderglauben will erwachsen werden.

Wir laden zu Beginn der 7. Klasse alle Schülerinnen und Schüler recht herzlich ein, den zweijährigen Konfirmandenunterricht zu besuchen. Im Konfirmandenunterricht denken wir gemeinsam über unsere Lebens – und Glaubensfragen nach und versuchen Antworten zu finden. Was der christliche Glauben heute für uns bedeuten kann und wozu uns der christliche Glaube in der Welt ermutigt – damit befassen wir uns. Dies tun wir sowohl im Konfirmandenunterricht wie auch im Rahmen verschiedener Projekte und Rüstzeiten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beenden diese Zeit mit der Konfirmation oder der Taufe.

Der Konfirmandenunterricht ist ein kostenloses Angebot und steht allen offen, die daran Interesse haben. Die Zugehörigkeit zu einer Kirche ist dazu nicht notwendig.

Der Konfirmandenunterricht findet einmal im Monat an einem Samstag von 9 bis 13 Uhr in der Pfarscheune Alt Meteln statt.

**Wir laden Dich und Deine Eltern zu einem ersten Treffen am 5. September um 18 Uhr in die Pfarscheune ein.**

**Um einander kennenzulernen, wollen wir uns ein erstes Mal gemeinsam in Alt Meteln treffen: Am Samstag, den 9. September von 9 bis 13 Uhr im Pfarrhaus Alt Meteln. Am Sonntag, den 10. September um 10 Uhr findet in Zickhusen ein Gottesdienst statt, in dem sich die neuen Konfirmanden der Gemeinde vorstellen.**

Ich freue mich auf Euch und wünsche Euch erst einmal schöne Sommerferien!

Markus Seefeld, Pastor

**Nächster Flohmarkt** am 1.7.2017 von 14.00 - 16.00 Uhr, bei schönem Wetter auf der Scheunenwiese (Tische sind selbst mitzubringen), bei Regenwetter in der Pfarscheune.  
Anmeldungen ab sofort über Uta Fronk, Tel. 0162 / 4739531

Die Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow  
lädt herzlich ein zum

## Gemeindefest

„Wie zu Luthers Zeiten...“

am Sonnabend, dem 8. Juli,  
Kirche & Pfarrgelände Groß Trebbow

14.00 Uhr Musicalgottesdienst

anschließend: Kuchenbuffet & Grillwurst,  
Freigetränk für mittelalterlich Kostümierte,  
Livemusik, Volksliedersingen, Mittelalterspiele,  
Bierkistenklettern, mittelalterliche Kreativange-  
bote, Lagerfeuer, Tombola, Mittelalterbier...

**Jeder ist herzlich  
willkommen!**

*Über Kuchen- und Salatspenden und jede andere Art der  
Beteiligung freuen wir uns sehr.*

# Aufnahme einer Kindergartengruppe ins Pfarrhaus Groß Trebbow

Die Gemeinde Klein Trebbow baut ab Juli 2017 den vorhandenen Kindergarten neu. Dafür muss ein Ausweichquartier für eine Kindergartengruppe von 12 Kindern gefunden werden. Der stellvertretende Bürgermeister von Klein Trebbow, Herr Rainer Kloth, ist mit der Frage an die Kirchengemeinde herangetreten, diese Gruppe im Pfarrhaus Groß Trebbow für ca. 15 Monate unterzubringen. Träger des Kindergartens sind die Johanniter Leezen, Regionalverband West.

Am 26.4.2017 fand ein Vorort-Termin mit dem Bauamt Lützw-Lübstorf und der KKV Schwerin mit dem Ergebnis statt, dass die Räume geeignet sind. Der Zugang zu den Räumen erfolgt über die seitliche Eingangstür. Im Eingangsbereich (Flur) und in den beiden Gemeinderäumen werden die Fußböden instand gesetzt und der Sanitärbereich wird so umgestaltet, dass er für Kinder geeignet ist. Das Gästezimmer wird von den Erzieherinnen als Büro und Aufenthaltsraum genutzt werden.

Alle Räume werden renoviert. Die Elektro-Anlage wird überprüft und neue Beleuchtungskörper installiert. Das Pfarrgrundstück erhält ein Eingangstor und einen Sandspielkasten. Die Kosten der Umbauten trägt die Gemeinde Klein Trebbow. Ein- und Umbauten, die die Kirchengemeinde nach der Nutzung durch die Kindergartengruppe nicht mehr benötigt, werden zurückgebaut. Der Umzug erfolgt in der Zeit vom 26.-30.06.2017, die Nutzung beginnt ab dem 1.7.2017.

Wir freuen uns, dass wir der Gemeinde Klein Trebbow hilfreich sein können und wünschen uns, dass sich durch die gegenseitige Nutzung von Pfarrhaus und Gemeindezentrum das Gemeindeleben weiterentwickelt. Der Gemeinderaum, in dem das Klavier steht, kann vom Chor abends weiterhin genutzt werden.

Für die Nutzungsdauer stellt uns die Gemeinde Klein Trebbow bei Bedarf das neue Gemeindezentrum für Veranstaltungen zur Verfügung. Die Überlegungen und Planungen zur künftigen Gestaltung des Pfarrhausgrundstückes mit Pfarrhaus, Gästehaus und Schafstall werden weitergehen.

Jürgen Hansen  
Vorsitzender Ortsausschuss Groß Trebbow-Kirch Stück

**Telefonseelsorge Schwerin Tel. 0800 11 10 - 111 oder 222**

Gebührenfreies Angebot für Ratsuchende  
[beratung@telefonseelsorge.de](mailto:beratung@telefonseelsorge.de)





*Frei wie der Wind*

## **Reformationsfest Wismar** **Alter Hafen 1.- 2. Juli 2017**

Die Kirche an der Küste setzt Segel: Mit einer Schiffstour wird die Nordkirche das Reformationsjubiläum 2017 feiern. Der Dreimast-Segler ‚Artemis‘ wird vom 1. bis zum 3. Juli 2017 am Alten Hafen in Wismar festmachen. In der Hansestadt wird aus diesem Anlass zum **Reformationsfest „Frei wie der Wind“ des Kirchenkreises Mecklenburg** eingeladen.

Am **Sonnabend (1. Juli)** wird das Segelschiff gegen 16 Uhr anlegen von rund 200 Mädchen und Jungen des ebenfalls in Wismar stattfindenden KinderChortages im Sprengel Mecklenburg und Pommern musikalisch und von Bürgermeister Thomas Baier und Propst Dr. Karl-Mattias Siegert offiziell begrüßt.

Zwischen 19 und 20 Uhr findet ein Open Ship statt, was ab 19.45 Uhr mit einer Bläuserserenade vor dem Schiff ausklingt, die bis 20.30 dauert. Anschließend gibt es den Abendsegens auf dem Schiff und ein Bordkonzert mit JayJay and Friends bis ca. 21.30 Uhr. Dazu sind Gemeindeglieder und Gäste herzlich eingeladen.

**Am Sonntag (2. Juli)**, dem Hauptveranstaltungstag, sind Gemeindeglieder und Kirchengemeinden aus Mecklenburg, Einheimische und Gäste aus nah und fern dann zum **Reformationsfest** in den Alten Hafen von Wismar eingeladen.

Vor der Kulisse des Segelschiffes startet ab 10 Uhr ein Vorprogramm, bevor um 11 Uhr ein Freiluft-Gottesdienst mit dem Schweriner Bischof Andreas v. Maltzahn und dem Wismarer Propst Karl-Matthias Siegert gefeiert wird.

Anschließend gibt es bis gegen 18.00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm aus viel Musik auf zwei Bühnen, Kinderspiel- und Mitmachangeboten und Informationsständen, die zeigen, wo und wie sich die Kirche durch die Reformation verändert hat. Um 15.00 Uhr wird zur **„Bibel im Gespräch“** mit Oberkirchenrat Mathias Lenz in die Markthalle eingeladen.

Für Essen und Trinken ist ebenso am Tag gesorgt. Und natürlich können maritim Interessierte beim Open-Ship auch am Sonntag die Dreimastbark besichtigen.

„Wismar und Mecklenburg sollen an beiden Tagen ganz im Zeichen des Reformationsjubiläums stehen“, sagt Propst Dirk Sauermann vom Organisationsteam. „Wir wollen als Christen fröhlich feiern und laden Gemeindeglieder, Einheimische und Urlauber herzlich ein.“ **Mehr:** [www.kirche-mv.de/reformationsfest-wismar.0.html](http://www.kirche-mv.de/reformationsfest-wismar.0.html)

## Freud und Leid in der Gemeinde

### **Aus diesem Leben abberufen und kirchlich bestattet wurden:**

Erwin Lobin aus Groß Trebbow, 82 Jahre, Joh. 14, 6  
Thea Passehl aus Alt Meteln, 89 Jahre, Ps 68, 20  
Herbert Höppner aus Kirch Stück, 83 Jahre, Jes 43, 1  
Walter Wohlfeil aus Schwerin, 87 Jahre, Ps 32, 1  
Elisabeth Krogull aus Gottmannsförde, 83 Jahre, Ps 4, 7  
Fritz Babbel aus Zickhusen, 86 Jahre, Ps 139, 11-12  
Ulrich Scheffler aus Neu Meteln, 88 Jahre, Offb 3,11  
Hubert Frantzreb aus Schwerin, 93 Jahre, Offb. 1-5  
Werner Richter aus Rehna, 66 Jahre, Ps 23, 4  
Lotte Lisbeth Kropp aus Zickhusen, 88 Jahre, Ps. 23



### **Konfirmiert wurden:**

Klara Jakob aus Pingelshagen  
Maarten Kasten aus Zickhusen  
David Meier aus Herren Steinfeld  
Fabio Meier aus Herren Steinfeld  
Anna Wenzelides aus Drispeth

### **Getauft wurden:**

Moritz Werth aus Lübstorf, Sach 8, 16  
Jasmin Ourghi aus Hannover, Ps 17, 8  
Jael Manthey aus Groß Trebbow, Ps 31, 3-4  
Anna Wenzelides aus Drispeth, Ps 103, 11  
Marlene Wenzelides aus Drispeth, Ps 36, 1  
Verena Wenzelides aus Drispeth, Ps 31, 9b



Es sind alle Kasualien bis zum 23. Mai 2017 berücksichtigt

# Regelmäßiges

<b>Montag</b>	<b>19.30 Uhr</b>	Aerobic	Alt Meteln, Pfarrscheune
	<b>19.40 Uhr</b>	Kirchenchor	Groß Trebbow, Pfarrhaus oder Kirch Stück, Kirche
<b>Dienstag</b>	<b>09.30 Uhr</b>	Krabbelgruppe	Groß Trebbow, Pfarrhaus
	<b>11.25 - 12.10 Uhr (5. Std.)</b>	Christenlehre Kl. 2	Schule Lübstorf Raum 14
	<b>12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)</b>	Christenlehre Kl. 3	Schule Lübstorf Raum 14
	<b>12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)</b>	Christenlehre Kl. 1	Schule Lübstorf Raum 24
	<b>19.30 Uhr</b>	Gitarrenkreis für Erwachsene	Alt Meteln, Pfarrscheune
	<b>19.30 Uhr, jeden 2. und 4. Dienstag</b>	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus
Mittwoch	<b>12.20 - 13.05 (6. Std.)</b>	Gitarre für Anfänger	Schule Lübstorf Raum 2
	<b>13.25 - 14.10 Uhr (7. Std.)</b>	Jugendtechnik	Schule Lübstorf, Werkraum
	<b>14.00 - 16.00 Uhr je- den letzten Mittwoch</b>	Gemeindekaffee	Alt Meteln, Pfarrscheune
	<b>14.30 - 16.00 Uhr jeden 1. Mittwoch</b>	Gemeindekaffee	Cramon, Pfarrhaus
	<b>17.00 - 18.30 Uhr</b>	Bandprojekt	Alt Meteln ,Pfarrscheune
	<b>18.30 Uhr</b>	Bläserchor	Alt Meteln, Pfarrscheune
<b>Donnerstag</b>	<b>12.00 - 13.05 Uhr</b>	Gitarre für Fortge- schrittene	Schule Lübstorf Raum 11
	<b>13.25 - 14.10 Uhr</b>	Gitarre für Könner	Schule Lübstorf Raum 11
	<b>17.00 - 18.30 Uhr</b>	Powerkids/ Christenlehre	Alt Meteln, Pfarrscheune
<b>Freitag</b>	<b>15.00 - 16.15 Uhr</b>	Wölflinge	Groß Trebbow, Pfarrhof
	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>	Pfadfinder	Groß Trebbow, Pfarrhof

# Adressen und Merkenwertes

## **Pastor**

### **Markus Seefeld**

Lübstorfer Str. 16  
19069 Alt Meteln  
Telefon: 03867/853  
Mobil: 0151/65188698  
alt-meteln@elkm.de

## **Gemeindebüro**

### **Claudia Gollin**

Dienstag und Donnerstag  
10.00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 03867/853  
Fax: 03867/530720

## **Gemeindepädagoge**

### **Konstantin Manthey**

Pingelshagener Str. 22  
19069 Groß Trebbow  
Tel: 03867/595  
Mobil: 0173/4497235  
konstantin\_ma@gmx.de

## **Gemeindepädagogin**

### **Agnes Kreuzberg**

Tel: 03867/4010  
Mobil: 0163/1710581  
gp.kreuzberg@web.de

## **Friedhöfe und Scheunenvermietung**

### **Uta Fronk**

Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 0162/4739531 oder 03863/334089  
uta.fronk@t-online.de

## **Stefan Sieler**

### **1. Vorsitzender Kirchengemeinderat**

Telefon: 03867/6779971  
Mobil: 0176/82562651  
Sieler.hundorf@web.de

## **Kirchengemeinde im Internet:**

[www.kirche-mv.de](http://www.kirche-mv.de)

## **BANKVERBINDUNGEN:**

### **Gemeindekonto:**

EKK (Evang. Kreditgenossenschaft)  
IBAN: DE03 5206 0410 0105 3107 17

sowie Spendenkonto für:

### **Förderverein Cramon**

IBAN: DE62 5206 0410 0007 3107 49

### **Förderverein Groß Trebbow**

IBAN: DE59 5206 0410 0007 3107 06

### **Förderverein Kirch Stück**

IBAN: DE79 1405 2000 1713 8104 56

### **Förderverein Zickhusen**

IBAN: DE68 5206 0410 0007 3106 41

## **Fahrdienst zu Gottesdiensten**

Koordination: Hilde Wahlbrink  
Tel.: 0385/5810646  
Mobil: 015129186928

Bis zum **Redaktionsschluss** für den nächsten Brief am **10. August 2017** können Sie Ihre Beiträge im Gemeindebüro abgeben oder dorthin einsenden. Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

## **Impressum**

Herausgeber. Evang.-Luth. Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow  
Redaktion: Pastor Markus Seefeld und Maria Hansen  
Auflage: 1500 Stück